

PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



Weiterbildungsstudiengänge

MAS Integrative Förderung



weiterentwickeln.

MAS Integrative Förderung

(MAS IF)

Öffentliche Schulen haben sich auf den Weg gemacht, «Schulen für alle» zu werden. Die Herausforderungen dieses gesellschaftlich so bedeutenden Ziels sind gross. Für den Aufbau von Strukturen, Kulturen und Praktiken, die eine integrative Schule begünstigen, braucht es das Engagement und die Kompetenz aller Beteiligten.

Der Weiterbildungsmaster Integrative Förderung (MAS IF) stellt dazu ein wesentliches Element der Unterstützung von Schulen und Regelklassenlehrpersonen dar.

Zielgruppen und Aufgabenprofil

Zielgruppen

- Angesprochen sind Lehrpersonen, die
- ▶ als IF-Lehrperson tätig sein möchten.
 - ▶ sich mit integrativer Förderung vertieft auseinandersetzen wollen und Interesse an systemischen Zusammenhängen mitbringen.
 - ▶ professionell mit Unterschieden und der Vielfalt im Unterricht umgehen möchten.
 - ▶ andere Personen mit ihrem Wissen und ihren Kompetenzen in integrativer Schulung beratend unterstützen möchten.
 - ▶ flexible Möglichkeiten in Bezug auf die Dauer und den Ablauf ihrer Zusatzausbildung schätzen.

Aufgabenprofil einer IF-Lehrperson

Die Aufgaben und Arbeitsformen von IF-Lehrpersonen können in drei Felder gegliedert werden:

- ▶ **Lernende und Klasse:** Unterstützung der Klassenlehrperson durch individuelle Förderung von Lernenden, Unterricht in Gruppen, Halbklassenunterricht oder Team-Teaching.
- ▶ **Unterrichtsentwicklung:** Beratung und Unterstützung der Lehrperson in der Weiterentwicklung des Unterrichts.
- ▶ **Schule:** Unterstützung der Schulleitung bei der Ausgestaltung und Weiterentwicklung der integrativen Schule.

Lernziele und Zulassung

Studienziele

- Die Lehrperson, die den MAS IF abschliesst,
- ▶ ist eine Lehrperson mit vertieftem und spezialisiertem Wissen und Können für den fördernden Umgang mit Vielfalt in der Schule und im Unterricht.
 - ▶ entwickelt Diagnosekompetenz und trifft Massnahmen gestützt auf fundierte Analysen.
 - ▶ fördert alle Kinder und Jugendlichen, gestaltet individualisierende sowie soziale Lehr- und Lernprozesse und kann auch Kinder mit Lern- und Verhaltensschwierigkeiten, mit Schwierigkeiten im Spracherwerb sowie mit besonderen Begabungen unterstützen.
 - ▶ arbeitet mit den an der Schule Beteiligten, im Unterrichtsteam und im Fachteam IF professionell zusammen und bearbeitet schwierige Situationen und Konflikte lösungsorientiert.
 - ▶ leistet einen Beitrag zur Unterrichtsentwicklung und zu einer integrativen Schule.
 - ▶ kennt die Grundlagen der integrativen Sonderschulung
 - ▶ vertieft sich zusätzlich in einen Themenbereich (z.B. integrative Begabungs- und Begabtenförderung). Werden lediglich einzelne Teile des MAS absolviert (s. Studienaufbau), passen sich Studienziele und Einsatzmöglichkeiten der ausgebildeten Lehrperson entsprechend an.

Zulassung

Zugelassen sind alle Lehrpersonen, die über ein anerkanntes Stufenlehrdiplom (Kindergarten, Primarstufe, Sekundarstufe I oder II) verfügen, aktuell mind. 30 Prozent im schulischen Umfeld tätig sind und eine zweijährige Berufserfahrung ausweisen.

Studienaufbau und -inhalte

Studienaufbau

Der MAS Integrative Förderung ist modular aufgebaut (s. Abb. unten). Zwischenabschlüsse und eine persönliche Staffellung werden dadurch möglich.

Der MAS IF setzt sich zusammen aus drei Pflichtelementen und zwei Wahlpflicht-CAS.^{*} Durch den Besuch von Wahlpflicht-CAS, die mit 10 ECTS-Punkten an den MAS IF angerechnet werden, ist die Möglichkeit einer selbst gewählten fachlichen Vertiefung gegeben.

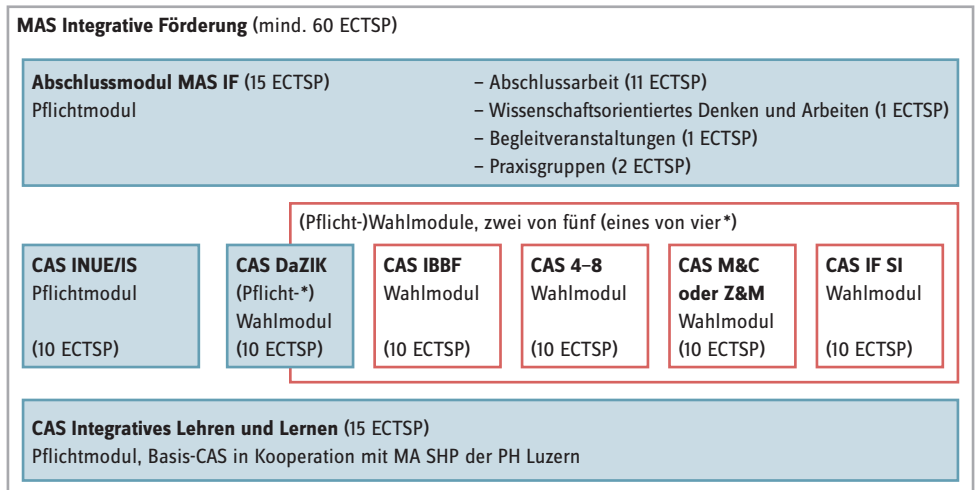
Lehr- und Lernformen

Die Lernkultur ist von einem Lehr-Lern-Verständnis geprägt, das den persönlichen Anteil am Lernen betont. Systematische Reflexion und Formen kooperativen Lernens zeichnen die Lern-

kultur ebenfalls aus. Die Teilnehmenden erleben verschiedene Unterrichtssettings. Über das gesamte Studienprogramm werden verschiedene prozessbegleitende Lerngefässe angeboten, z.B. die Praxisgruppen IF sowie Coaching bei der Abschlussarbeit. In diesen Lerngefässen wird auf die spezifische Situation der Teilnehmenden und ihrer Schule bzw. Klasse eingegangen und der Praxistransfer begleitet.

Studienumfang

Der MAS IF umfasst insgesamt mind. 60 ECTSP, was einem zeitlichen Aufwand von 1800 Stunden (inkl. Vor- und Nachbereitung und Selbststudium) entspricht. Ein CAS umfasst 300 bis 450 Stunden Lernzeiten während eines Jahres und kann berufsbegleitend besucht werden.



^{*} Seit dem Studienjahr 2015/16 gilt der CAS DaZIK für Lehrpersonen aus dem Kanton Luzern als Pflicht-CAS.
ECTSP Credit Points nach European Credit Transfer System (1 ECTSP = 30 Arbeitsstunden)

Pflichtelemente

CAS Integratives Lehren und Lernen (CAS INLL)
15 ECTSP

Der Basislehrgang des MAS IF thematisiert den Umgang mit Heterogenität, führt in die Förderdiagnostik und den Förderzyklus ein und behandelt die Lernvoraussetzungen in Sprache und Mathematik sowie die Grundlagen der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Er wird in enger Kooperation mit dem Master Schulische Heilpädagogik der PH Luzern durchgeführt.

CAS Integrative Unterrichtsentwicklung und Sonderschulung (CAS INUE/IS)
10 ECTSP

Dieser CAS vertieft schwerpunktmässig die Themenbereiche des integrativen Unterrichts, der Schule im System sowie die Rollen und Kooperationen einer IF-Lehrperson. Zusätzlich werden die Grundlagen der integrativen Sonderschulung vermittelt. Auch dieser CAS wird in Kooperation mit dem Master Schulische Heilpädagogik der PH Luzern durchgeführt.

Abschlussmodul MAS Integrative Förderung (MAS IF)
15 ECTSP

Innerhalb des Abschlussmoduls werden die Themen der einzelnen Ausbildungsteile zusammengefügt, Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vertieft und die Abschlussarbeit verfasst. Darin enthalten sind auch zwei Praxisgruppen. Diese werden begleitend zu den CAS besucht.

Wahlpflichtangebot

CAS Deutsch als Zweitsprache und Interkulturalität (CAS DaZIK)*
10 ECTSP

Dieser CAS vermittelt Kompetenzen zum interkulturellen Umgang und zur gezielten Förderung von Kindern und Jugendlichen, die Deutsch als Zweitsprache lernen und nutzen.

CAS Integrative Begabungs- und Begabtenförderung (CAS IBBF)
15 ECTSP (Variante integral 10 ECTSP)

Der Zertifikatslehrgang IBBF vermittelt die Grundlagen der Begabungs- und Begabtenförderung. Er befähigt Lehrpersonen, ihren Unterricht begabungsorientiert zu gestalten und auf individuelle Lernniveaus auszurichten.

CAS 4–8 Unterrichten in heterogenen Gruppen (CAS 4–8)
11–13 ECTSP (Variante integral 10 ECTSP)

Der CAS richtet sich an Lehrpersonen, die im Kindergarten, an der Unterstufe der Primarschule oder an der Basisstufe unterrichten. Er vermittelt Unterrichtskonzepte für das integrative Unterrichten von 4- bis 8-jährigen.

CAS Mentoring und Coaching im Lehrberuf (CAS M&C)
10 ECTSP

Die Teilnehmenden eignen sich Wissen, Kompetenzen und Haltungen an, um als Mentorin/Mentor und Coach auf kollegialer Stufe im Lehrberuf tätig zu sein.

oder

CAS Zusammenarbeit und Moderation (CAS Z&M)
10 ECTSP

Dieser CAS vermittelt praxisbezogenen Kompetenzen zum Gestalten des «Unternehmens Zusammenarbeit» im schulischen Setting.

CAS Integrative Förderung Sekundarstufe I (CAS IF SI)
10 ECTSP

Dieser CAS vermittelt Grundlagen der integrativen Förderung und der Schulischen Heilpädagogik für die Sekundarstufe I.

Abschlüsse und Anrechnung

Studienvarianten

Der modular aufgebaute MAS IF kann auf zwei Arten studiert werden:

► Variante integral

Die Teilnehmenden melden sich bei Beginn für den gesamten MAS IF an. Sie starten ihr MAS-Studium mit dem Basislehrgang und wählen die weiteren Module nach ihren inhaltlichen und zeitlichen Präferenzen. Das Studium dauert in der Regel drei bis fünf Jahre.

► Variante modular

Die Teilnehmenden melden sich für einzelne CAS an. Die Reihenfolge kann beliebig gewählt werden, wobei empfohlen wird, mit dem Basislehrgang einzusteigen. Die Entscheidung für den MAS-Abschluss wird erst mit der Anmeldung für das Abschlussmodul gefällt. Bei der Anmeldung darf der Abschluss einzelner Studienelemente nicht mehr als sechs Jahre zurückliegen.

Abschlüsse

Nach erfolgreichem Abschluss des gesamten MAS Integrative Förderung wird der Titel «Master of Advanced Studies Pädagogische Hochschule Luzern in Integrativer Förderung» vergeben. Im Kanton Luzern ist dieser Abschluss mit einer höheren Lohnreihe verbunden.

Werden die CAS einzeln besucht, wird der erfolgreiche Abschluss mit dem Titel «Certificate of Advanced Studies Pädagogische Hochschule Luzern in ...» bestätigt.

Anrechnung

Der CAS Integratives Lehren und Lernen wird im Umfang von 10 ECTS an den Masterstudiengang Schulische Heilpädagogik der Pädagogischen Hochschule Luzern angerechnet.

Zudem werden einzelne Elemente im Rahmen des DAS Schulleitung und des MAS Schulmanagements anerkannt.

Organisation

Kosten

MAS IF integral: CHF 30950.– bis 32350.– (je nach Wahl CAS) plus Aufnahmegebühr.

Abrechnungsmodalitäten und Finanzierung

Der gesamte Betrag wird den Studienteilnehmenden pro CAS- oder MAS-Modul in zwei Raten jeweils zu Beginn und am Abschluss in Rechnung gestellt. Die Aufnahmegebühren (CHF 350.–) fallen bei Anmeldung an.

Zusatzausbildungen werden in der Regel über Weiterbildungsverträge durch die Kantone oder Schule (mit-)finanziert. Für den Kanton Luzern gilt: Teilnehmende, die den MAS in der integralen Variante studieren, erhalten 90 Prozent der Kosten durch den Kanton finanziert (40 Prozent Tätigkeit an der Volksschule vorausgesetzt).

Informationen zum Weiterbildungsvertrag, zur Regelung der Stellvertretungskosten und zur Finanzierung einzelner CAS befinden sich auf der Internetseite der Dienststelle Volksschulbildung unter:

https://volksschulbildung.lu.ch/beratung_personelles/bp_personalfragen/bp_pf_wb/bp_pf_wb_mitfinanzierung_dvs

Anmeldung und Information

Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zum Studienprogramm finden Sie unter:

- ▶ phlu.ch/weiterbildung → MAS Integrative Förderung
- oder erhalten Sie vom Studiengangssekretariat:
- ▶ Florence Dobler
florence.dobler@phlu.ch
T 041 203 00 78

Die Zertifikatslehrgänge können auch einzeln besucht und abgeschlossen werden. Bei hohen Anmeldezahlen haben MAS-Absolvierende Vorrang.

Anmeldeschluss: 30. April

phlu.ch/weiterbildung

MAS Integrative Förderung

Dr. phil. Roger Dettling
Studiengangsleitung MAS IF
roger.dettling@phlu.ch
T +41 (0)41 203 00 33
Sekretariat T +41 (0)41 203 00 78

.....
PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern

Weiterbildung
Frohburgstrasse 3 · Postfach 3668 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



SCHWEIZERISCHER AKKREDITIERUNGSRAT
CONSEIL SUISSE D'ACCREDITATION
CONSIGLIO SVIZZERO DI ACCREDITAMENTO
SWISS ACCREDITATION COUNCIL

Institutionell akkreditiert nach
HFKG 2017-2024